

PROGRAMM

Mit Lernergebnissen arbeiten: Grundlagen für Anerkennung und Anrechnung an Hochschulen schaffen

Eine Tagung des Projekts nexus in Zusammenarbeit mit der RWTH Aachen



Fotos: RWTH Aachen, ©Peter Winandy

6. und 7. Juli 2015

RWTH Aachen

RWTHAACHEN
UNIVERSITY

HRK Hochschulrektorenkonferenz
Projekt **nexus**
Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern

Einführung & Zielsetzung

Eines der Kernziele der Bologna-Reform ist der gemeinsame Europäische Hochschulraum, der die Mobilität von Hochschulangehörigen und die Vereinfachung der Anerkennung von Bildungsabschlüssen fördert. Transparenz und Vergleichbarkeit hinsichtlich der von Studierenden erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten sind dafür die wichtigsten Voraussetzungen. Die Fokussierung auf Lernergebnisse, Kompetenzorientierung und Qualifikationsrahmen sowie der Paradigmenwechsel zur studierendenzentrierten Lehre, dem „shift from teaching to learning“, unterstützen diesen Prozess.

Der steigende Fachkräftebedarf, der demografische Wandel und die Entwicklung zu einer Bildungs- und Wissensgesellschaft erfordern auch durchlässigere Bildungsbereiche. Über die Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten unabhängig von Ort und Art ihres Erwerbs können individuelle Bildungsbiographien gefördert werden. Dies geschieht am besten über eine lernergebnisorientierte und studierendenzentrierte Gestaltung von Studiengängen, Modulen, Lehrveranstaltungen und Prüfungsformaten.

Beschlüsse, Empfehlungen und Stellungnahmen zu einer erleichterten Anrechnung haben in unterschiedlicher Ausprägung Eingang in die Landeshochschulgesetze und Hochschulen gefunden. Die Zahl berufsbegleitender und flexibler Studienangebote, die sich speziell an Studieninteressierte mit Berufserfahrung richten, wächst. Viele Hochschulen nutzen ihre Gestaltungsspielräume und entwickeln Verfahren zur pauschalen und individuellen Anrechnung von außerhalb der Hochschule erworbenen Qualifikationen. Die Lissabon-Konvention, das Übereinkommen über die Anerkennung von Qualifikationen im Hochschulbereich, ist das grundlegende Dokument für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen. Die Ratifizierung der Konvention war eine wichtige Wegmarke und ihre Umsetzung in der hochschulischen Anerkennungspraxis macht Fortschritte.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Weg von der Formulierung kompetenzorientierter Lernergebnisse, über die Gestaltung adäquater Prüfungsformate hin zur Optimierung der Anerkennungs- und Anrechnungspraxis an Hochschulen beispielhaft aufzuzeigen. In Form von Impulsvorträgen und Praxisphasen sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den zwei Veranstaltungstagen kompetenzorientierte Lehrformen und Prüfungsformate kennenlernen und diskutieren. Zudem sollen sie mit den Folgen und Wirkungen der Lissabon-Konvention vertraut gemacht werden. Unterschiedliche Fragen der Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen ebenso wie solche der Anrechnung beruflich erworbener Kompetenzen werden anhand von Fallbeispielen in themendifferenten Foren und Workshop-Phasen bearbeitet.

Die Veranstaltung richtet sich an Hochschulangehörige, die an der Qualitätsentwicklung im Bereich von Studium und Lehre sowie an der Gestaltung von Anerkennungs- und Anrechnungsprozessen beteiligt sind.

6. Juli 2015

10:30 - 11:00 Uhr **ANMELDUNG**

11:00 - 11:10 Uhr **GRUSSWORT**

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Aloys Krieg, Prorektor für Lehre RWTH Aachen

11:10 - 11:20 Uhr **EINFÜHRUNG**

Christian Tauch, Hochschulrektorenkonferenz / nexus

11:20 - 12:00 Uhr **„SHIFT FROM TEACHING TO LEARNING“ – KOMPETENZORIENTIERUNG IN DER LEHRE**

Impulsvortrag zu den Grundlagen kompetenzorientierter Lehre als Voraussetzung für Anerkennungs- und Anrechnungsprozesse an Hochschulen

Prof. Dr. Niclas Schaper, Universität Paderborn

12:00 - 12:45 Uhr **LERNERGEBNISSE FORMULIEREN UND PRÜFEN**

Impulsvortrag zur Formulierung von Lernergebnissen und darauf abgestimmte Prüfungsformate

Prof. Dr.-Ing. Manfred J. Hampe, Technische Universität Darmstadt

12:45 - 13:45 Uhr **MITTAGSPAUSE**

13:45 - 16:00 Uhr **WORKSHOPS FÜR LEHRENDE UND STUDIERENDE EINZELNER FÄCHERGRUPPEN**

Arbeit in Kleingruppen zur beispielhaften Formulierung von Lernergebnissen und Kompetenzziele entlang spezifischer Herausforderungen der jeweiligen Fachbereiche sowie Diskussion passender Prüfungsformate

MEDIZIN UND GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

Moderation: Prof. Dr. Ursula Walkenhorst, Universität Osnabrück

Dr. phil. Tim Peters, Ruhr-Universität Bochum

Impulse: Dr. Gerald Braun, Medizinische Klinik II, RWTH Aachen

„Constructive Aligement im Medizinstudium – Chancen und Herausforderungen bei der Formulierung und dem Prüfen von Lernergebnissen in der Ärztlichen Kompetenzentwicklung“

Prof. Dr. Thomas Evers und Carola Peters, Hochschule für Gesundheit Bochum

„Kompetenzorientierte Lernergebnisse - Theorie und Praxis im Studienbereich Pflege der Hochschule für Gesundheit“

Kommentar: Naomi Lämmlin, Studentin der Humanmedizin an der ALU Freiburg, Präsidentin bvmd e.V.

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Manfred J. Hampe, Technische Universität Darmstadt

Kommentar: Raphael Kiesel, AstA-Vorsitzender der RWTH Aachen und Mitglied des Studentischen Akkreditierungspools

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Moderation: Prof. Dr. Niclas Schaper, Universität Paderborn

Kommentar: Joshua Beilenhoff, Student der Wirtschaftswissenschaften an der TU Dortmund und Mitglied des Studentischen Akkreditierungspools

16:00 - 16:30 Uhr **KAFFEPAUSE**

16:30 - 17:30 Uhr **MIT LERNERGEBNISSEN AN HOCHSCHULEN ARBEITEN**
Resümee aus den Workshops seitens der jeweiligen Leiter und
externer Kommentar mit anschließender Diskussion
Dr. Volker Rein, Bundesinstitut für Berufsbildung

17:30 - 17:45 Uhr **ABSCHLUSS UND AUSBLICK**
Christian Tauch, Hochschulrektorenkonferenz / nexus

19.00 Uhr **GEMEINSAMES ABENDESSEN (BUFFET)**
Restaurant EB am Elisengarten, Friedrich-Wilhelm-Platz 14, 52062 Aachen
(Bitte anmelden! - Getränke müssen selbst bezahlt werden!)

7. Juli 2015

09:00 - 09:30 Uhr **ANMELDUNG**

09:30 - 09:40 Uhr **GRUSSWORT**

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Aloys Krieg, Prorektor für Lehre RWTH Aachen

09:40 - 09:50 Uhr **EINFÜHRUNG**

Dr. Peter Zervakis, Hochschulrektorenkonferenz / nexus

09:50 - 10:45 Uhr **INTERNATIONALE MOBILITÄT FÖRDERN: ZUR PRAXIS VON ANERKENNUNG UND ANRECHNUNG AN HOCHSCHULEN**

Impulsvortrag: Prof. Dr. Andreas Musil, Universität Potsdam

10:45 - 11.15 Uhr **KAFFEPAUSE**

11:15 - 13.00 Uhr **FOREN**

A: ANERKENNUNG NACH LISSABON UND UMSETZUNG INSTITUTIONELLER ANERKENNUNGSVERFAHREN IN DEN HOCHSCHULEN

Impulsvortrag: Prof. Dr. Christiane Jost, Hochschule RheinMain

Praxisbeispiel: Dr. Lisa Strübel, Leibniz Universität Hannover (ZQS)

B: ANRECHNUNG AUSSERHOCHSCHULISCHER KOMPETENZEN IM STUDIUM UND WECHSELSEITIGE DURCHLÄSSIGKEIT

Impulsvortrag: Prof. Dr. Ulrich Schmitt, Hochschule Aalen

Praxisbeispiel: Dr. Mario Stephan Seger, TU Darmstadt

13:00 - 14.00 Uhr **MITTAGSPAUSE**

14:00 - 15:45 Uhr **WORKSHOPS**

Praktische Arbeit in Kleingruppen (Erarbeitung von Lösungen, Präsentation und Diskussion)

A: INSTITUTIONELLE ANERKENNUNGSVERFAHREN IN DEN HOCHSCHULEN

Experten: Prof. Dr. Christiane Jost, Prof. Dr. Andreas Musil,

Dr. Lisa Strübel, Inga-Dorothee Rost (LUH)

B: ANRECHNUNG AUSSERHOCHSCHULISCHER KOMPETENZEN IM STUDIUM UND WECHSELSEITIGE DURCHLÄSSIGKEIT

Experten: Prof. Dr. Ulrich Schmitt,

Dr. Mario Stephan Seger

15:45 - 16:15 Uhr **KAFFEPAUSE**

16:15 - 16:45 Uhr **LERNERGEBNISSE ALS GRUNDLAGE FÜR ANERKENNUNG UND ANRECHNUNG AN HOCHSCHULEN – LESSONS LEARNED**

Blitzlichter aus den Foren und Workshops

16:45 - 17:00 Uhr **ABSCHLUSS UND AUSBLICK**

Dr. Peter Zervakis, Hochschulrektorenkonferenz / nexus

Anreiseinformationen

Tagungsort

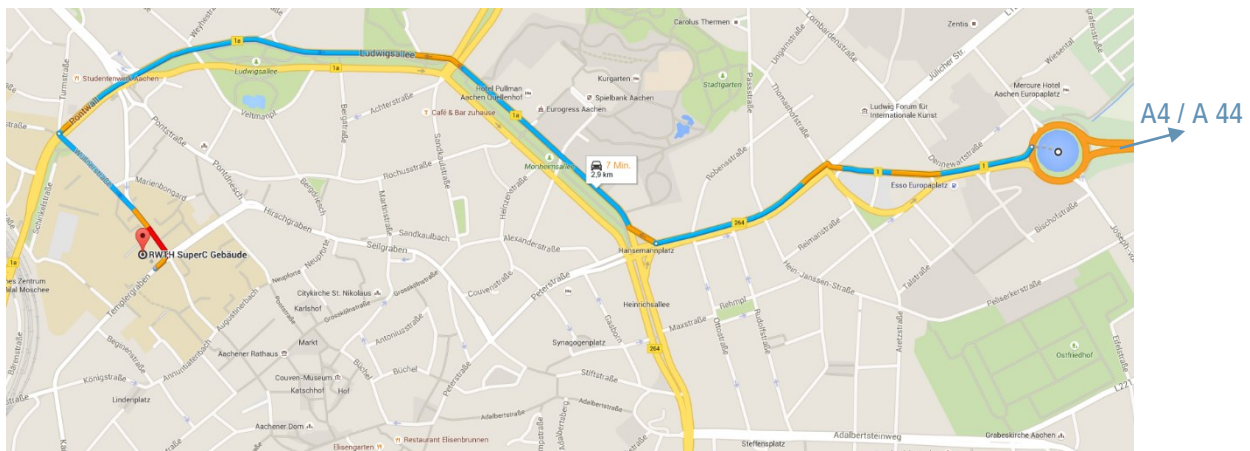
RWTH Aachen - Super C
Templergraben 57
52080 Aachen

Mit der Bahn

Bahnverbindungen aus Richtung Köln, Düsseldorf, Niederlande, Belgien nach **Aachen-Hauptbahnhof**. Ab Aachen Hauptbahnhof mit der **Ringbuslinie 13 A/B** Richtung **Ponttor** bis Haltestelle „**Technische Hochschule**“, von dort ca. 100 m Fußweg zum Super C. Fahrtzeit: 13A: 21 / 13B: 10 Minuten. Preis für City-Ticket: 1,60 €.

Mit dem Auto

Über die Autobahn **A 44** (Düsseldorf-Aachen) oder **A 4** (Köln-Aachen) bis zum **Autobahnkreuz Aachen**, dort weiter auf die **A544** Richtung Aachen fahren. Am **Europaplatz** (Kreisverkehr) die zweite Ausfahrt auf die **B1** nehmen. Am **Hansemannplatz** rechts abbiegen auf die **Monheimsallee/B1a** und nach ca. 1,6 km links abbiegen auf die **Wüllnerstraße**. Nach ca. 350 m rechts abbiegen in den **Templergraben**.



Hotels

Über **Aachen Tourist** können Sie Hotels in unterschiedlichen Preiskategorien zu tagesaktuellen Preisen direkt online buchen und erhalten umgehend eine Reservierungsbestätigung per E-Mail. Die Sortierung der Hotels nach verschiedenen Kriterien wie Entfernung zum Super C, Preise, Klassifizierung ist möglich.

Für eine persönliche Beratung und die telefonische Buchung ist das Serviceteam montags bis freitags von 9. - 17:00 Uhr unter der folgenden Kontaktadresse erreichbar:

Aachen Tourist Service e.V., Postfach 10 22 51, 52022 Aachen

+49 (0)241 - 18029-50 oder -51 / incoming@aachen-tourist.de / www.aachen-tourist.de

Auf der Internetseite finden Sie alles Wissenswerte über Aachen, wie Anreisemöglichkeiten, Veranstaltungen, Infos zu Sehenswürdigkeiten.

Ansprechpartner

Hochschulrektorenkonferenz
Projekt nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern
Ahrstrasse 39
53175 Bonn

Programm

ANERKENNUNG UND ANRECHNUNG

Tilman Dörr / Dr. Stefan Arnold
+49 (0)228 887-203 / -201
doerr@hrk.de / arnold@hrk.de

LERNERGEBNISSE

Margrit Mooraj / Christina Preusker
+49 (0)228 887-105 / -195
mooraj@hrk.de / preusker@hrk.de

Organisation

Dominique Atzl
+49 (0)228 887-107
atzl@hrk.de

Gabriele Hentschel
+49 (0)228 887-191
hentschel@hrk.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung